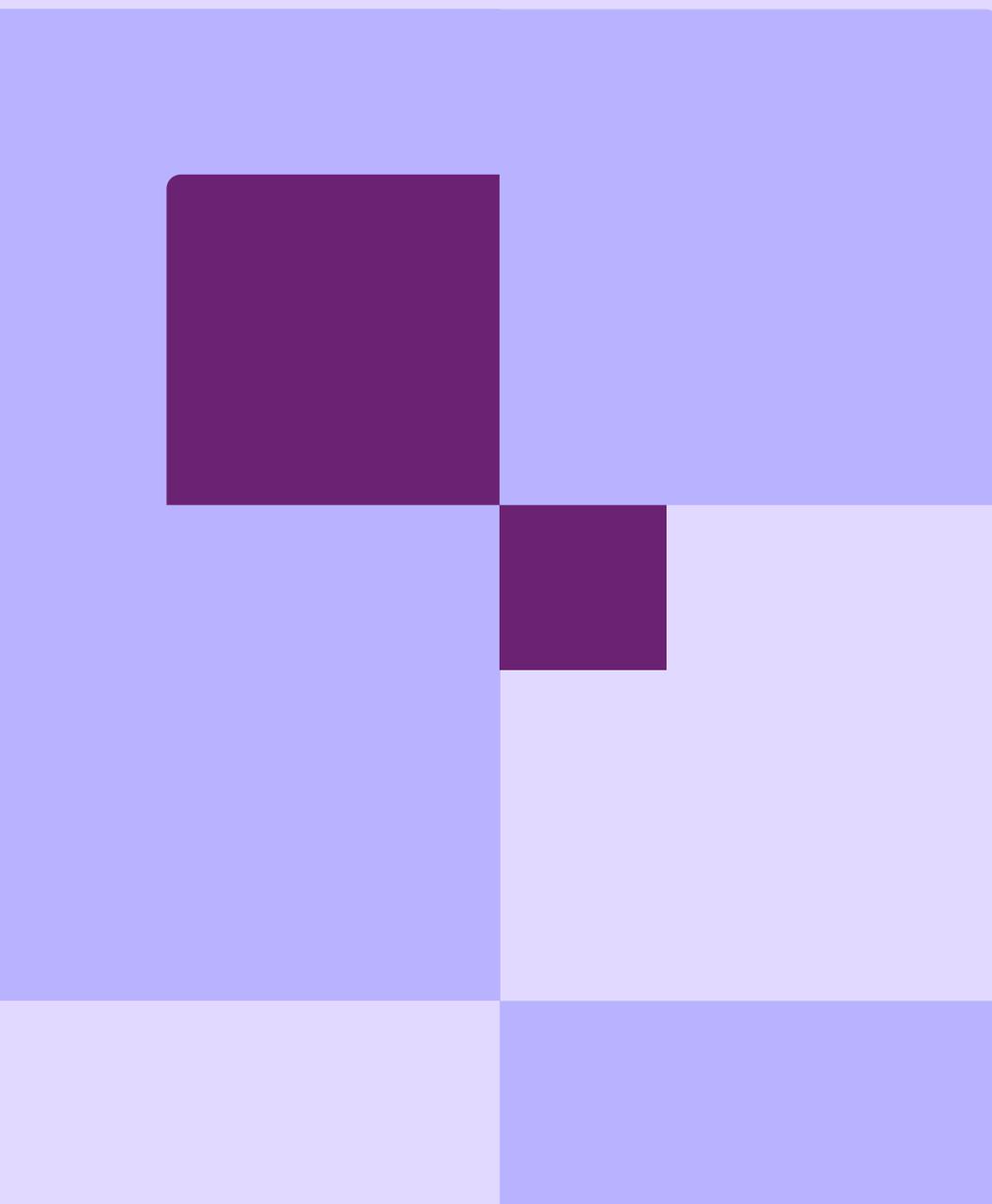


Baloise Active Ownership Review 2022

Marketingdokument

Quartal 4/2023



Unser Auftrag

Verantwortungsbewusstes Investieren ist ein wichtiger Grundsatz der Baloise. Im Rahmen unserer Strategie für verantwortungsbewusstes Investieren legen wir fest, wie wir Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien (ESG) im Anlageprozess berücksichtigen, um das Risiko-Rendite-Profil positiv zu beeinflussen und Nachhaltigkeitsrisiken zu reduzieren, die einen wesentlichen Einfluss haben könnten.

Die Active Ownership Strategie der Baloise ist ein integraler Bestandteil unserer Responsible Investment Strategie. Mit Hilfe der uns anvertrauten Vermögenswerte und der daraus resultierenden gebündelten Finanzkraft ermutigen wir z.B. das Management der jeweiligen Beteiligungsunternehmen, ESG-Risiken zu adressieren und dass sie Chancen im Dialog für sich nutzen können.

Unsere Active Ownership Strategie umfasst das gesamte Aktien- und Obligationenportfolio unserer Versicherungs- und teilweise unserer Drittkunden. Im Falle des Proxy Voting üben wir derzeit nur unsere Stimmrechte für spezifische Aktienanlagen des Schweizer Versicherungsportfolios aus.

Im Rahmen unserer Active Ownership Strategie haben wir uns für Schwerpunktthemen entschieden. Wir lassen uns von den folgenden Themen leiten, die uns bei der Festlegung unserer Agenda unterstützen: Energiewende, Reduktion von CO₂-Emissionen, Biodiversität, Verbesserung der Arbeitsbedingungen, Diversität und Verwaltungsrat und Geschäftsleitung.

Unsere Active Ownership Strategie wie auch die gesamte Responsible Investment Strategie basieren auf den Grundsätzen der Principles for Responsible Investment (PRI) Initiative.

Baloise Active Ownership Strategie

Mit unserer 2021 eingeführten Active Ownership Strategie haben wir unsere Finanzkraft genutzt, um mit den Unternehmen, in die wir investiert sind, in einen gemeinsamen Dialog kollaborativ zu treten. Auch im Jahr 2022 wurde Active Ownership vollständig in unsere Responsible Investment Strategie integriert und bezieht sich auf die folgenden drei Säulen:

1. **Collaborative Engagement:** Bezieht sich auf den direkten Dialog mit Unternehmen in Zusammenarbeit mit anderen Investoren. Die Dialoge werden je nach Dringlichkeit des jeweiligen Themas über Plattformen oder Stakeholder-Verbände organisiert.

2. **Public Policy Engagement:** Bezieht sich auf den Dialog mit öffentlichen Behörden zu ESG-Themen für spezifische Regulierungsprojekte. Dieser Dialog erfolgt über Mitgliedschaften in einzelnen Verbänden.
3. **Stimmrechtsausübung:** Bezieht sich auf die Ausübung der Stimmrechte auf den Jahreshauptversammlungen der Unternehmen. Der Anleger übt sein Stimmrecht zu verschiedenen Vorschlägen auf der Tagesordnung aus.

Baloise Active Ownership Strategie im Jahr 2022



Collaborative Engagement

Ein Pfeiler der Active Ownership Strategie ist das kollaborative Engagement. In diesem Zusammenhang wurden Initiativen zur Behandlung von ESG-Themen ergriffen, die von der Baloise unterstützt werden. Neben den laufenden Kooperationen, an denen wir beteiligt sind, haben wir uns im Geschäftsjahr 2022 gemeinsam mit anderen Aktionären aus verschiedenen Organisationen an weiteren Initiativen beteiligt. Unsere Initiativen sind im Folgenden beschrieben.

Advance

Im ersten Quartal 2022 haben wir die **Advance** Stewardship-Initiative der Principles for Responsible Investment (PRI) unterstützt, die sich für Menschenrechte und soziale Belange einsetzt. Anleger können sich der Initiative als Unterstützer anschließen, indem sie öffentlich das **Advance** Investor Statement unterzeichnen und damit ihre Unterstützung für die Ziele und die Strategie von **Advance** signalisieren. In der Erklärung werden die Argumente der Investoren für die Förderung der Menschenrechte, die Strategie zur Erzielung von Fortschritten und die Erwartungen an die Unternehmen, die sich im Rahmen der Initiative engagieren, dargelegt.

Erklärung für eine stärkere Angleichung der Regulierungs- und Standardisierungsbemühungen im Bereich der Nachhaltigkeitsoffenlegung

Darüber hinaus haben wir die Initiative der PRI, des World Business Council for Sustainable Development und der International Federation of Accountants unterstützt, die

eine stärkere Angleichung der Regulierungs- und Standardisierungsbemühungen im Bereich der Nachhaltigkeitsberichterstattung fordern. Diese Erklärung unterstützt das Engagement der PRI, um sicherzustellen, dass Investoren von der Einfachheit und Angleichung der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen profitieren.

Climate Action 100+

Die Baloise ist Unterzeichnerin der Initiative Climate Action 100+ und als solche verantwortlich für den direkten Kontakt mit den Unternehmen, die im Fokus stehen, entweder einzeln und/oder in Zusammenarbeit. Climate Action 100+ ist eine Initiative, die darauf abzielt, mit den weltweit grössten Treibhausgasemittenten in Kontakt zu treten, um sicherzustellen, dass sie die notwendigen Massnahmen gegen den Klimawandel ergreifen. Der Schwerpunkt des Engagements von Climate Action 100+ lag im Jahr 2022 bei 51 Unternehmen im aktiv verwalteten Aktienportfolio und 52 Unternehmen im Anleihenportfolio der Baloise. Weitere Informationen über Climate Action 100+ und die Initiativen sind auf der [Website](#) zu finden.

PRI-Stellungnahme zur SEC-Veröffentlichung des Vorschlagsentwurfs für klimabezogene Offenlegung

Im ersten Quartal 2022 unterzeichneten wir ein Engagement Letter, das von PRI als Kommentar zum Vorschlag der Securities and Exchange Commission (SEC) zur Einführung von Regeln zur Verbesserung und Standardisierung der klimabezogenen Offenlegung für Investoren lanciert wurde. Der Engagement Letter legt die Mindestelemente fest, welche in den Klimainformationen enthalten sein sollten, um den Anlegern zu helfen, ihre Entscheidungen so informiert wie möglich zu treffen. In dem Schreiben wird unter anderem gefordert, dass die Offenlegung auf dem TCFD basiert, branchenspezifische Metriken verwendet und Angaben zu den THG-Emissionen der Bereiche 1, 2 und 3 enthält.

Public Policy Engagement

Vertreter des Responsible Investment Core Teams haben in verschiedenen Arbeitsgruppen mitgewirkt, die z.B. Feedback zu Regulierungsvorschlägen des [Staatssekretariats für internationale Finanzfragen \(SIF\)](#) oder anderer Abteilungen geben. Sie waren auch Teil der gemeinsamen Arbeitsgruppe der Asset Management Association Switzerland (AMAS) und Swiss Sustainable Finance (SSF) zur Entwicklung der «Selbstregulierung zur Transparenz und Offenlegung für nachhaltigkeitsbezogene kollektive Anlagen», die für alle Mitglieder der AMAS verbindlich ist.

Stimmrechtsausübung

Das Proxy Voting ist der dritte Pfeiler unserer Active Ownership Strategie. Wir übten die Stimmrechte von kotierten Schweizer Aktienzertifikaten im aktiv verwalteten Schweizer Versicherungsportfolio nach den Grundsätzen einer guten und ethischen Corporate Governance aus.

Die nachstehende Tabelle enthält eine Zusammenfassung der Stimmrechtsausübung im Geschäftsjahr 2022 sowie eine Aufschlüsselung der Abstimmungen für verschiedene Themenkategorien.

Überblick über die Ausübung der Stimmrechte im Jahr 2022

Diese Übersicht bezieht sich auf alle Themen der Tagesordnungspunkte.

Ausübung des Stimmrechts	Basler Leben AG und Basler Versicherung AG
Genehmigung von Tagesordnungspunkten	472
Ablehnung von Tagesordnungspunkten	42
Stimmenthaltungen	0
Anzahl der Abstimmungspunkte	514
Anzahl von Betrieben	24

Tagesordnung	Zustimmung	Ablehnungen	Stimmenthaltungen
Zustimmung zu allen Anträgen der ordentlichen und außerordentlichen Generalversammlung	16	9	0
Jahresbericht und Finanzbericht	24	0	0
Entladung	23	1	0
Gewinne, Dividende	24	0	0
Wahl eines Mitglieds des Verwaltungsrats	190	8	0
Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats	23	0	0
Wahl eines Mitglieds des Vergütungsausschusses	80	4	0
Erhöhung des Aktienkapitals	1	0	0
Kapitalherabsetzung	3	1	0
Vergütungsbericht	17	7	0
Wahl der Revisionsstelle	22	2	0
Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters	22	2	0
Weitere Abstimmungen	27	8	0

Ausblick

Im Januar 2023 haben wir die erweiterte Responsible Investment Strategie mit Active Ownership als integralem Bestandteil umgesetzt. Im Bereich Active Ownership haben wir Direct Company Engagement als zusätzliche Säule eingeführt, die es der Baloise ermöglicht, ihre Engagementaktivitäten weiter auszubauen. Wir haben unsere ersten direkten Unternehmensdialoge im Jahr 2023 gestartet, die uns dabei geholfen haben, in einen konstruktiven Dialog mit Unternehmen zu treten, um spezifische Themen anzusprechen und einen Verbesserungsprozess zu planen. Über diese Aktivitäten werden wir in unserem nächsten Active Ownership Review 2023 berichten.